

# Blütmischung „Sommerzauber“ verzaubert Insekten auch im Winter

Dipl. Biologe Karl-Heinz Kolb

- Aktuelle Ergebnisse aus Langzeitstudien zum Insektenvorkommen in Deutschland zeigen, dass diese Tiergruppe, was die Individuenzahl betrifft, um 80% abgenommen hat. Greifbar wird dieser Sachverhalt, wenn man sich nach einer längeren Autofahrt heute die Frontscheibe seines Autos anschaut und zurückdenkt, wie diese beispielsweise in den 80iger Jahren ausgesehen hat.
- Dieser alarmierende Rückgang in der Insektenwelt hat mehrere Ursachen. Im Rahmen der sog. „Flurneudornungen“, wurden ganze Fluren systematisch ausgeräumt, so dass auch viele für Insekten wichtige Strukturen (z. B. Hecken, Feldraine) verloren gingen. Die moderne, industrielle Landwirtschaft zerstört durch massiven Einsatz von Mineraldünger und Pestiziden (z. B. für Honigbienen und deren wilde Verwandtschaft giftige Spritzmittel) massiv die Lebensgrundlage vieler Insekten. Das sommerliche Ausmähen von Feldrändern, Wegen und Böschungen tut ein Übriges.
- Nicht nur in der freien Feldflur sondern auch in Streuobstbeständen und in Hausgärten macht sich der massive Insektenschwund, in Form fehlender Bestäuber, deutlich negativ bemerkbar, so dass hier dringender Handlungsbedarf besteht, um die dramatische Entwicklung umzukehren. Wir wollen mit unserer Aktion **„Blütmischung „Sommerzauber“ verzaubert Insekten auch im Winter“** helfen, die Situation der Insekten, in diesen Bereichen zu verbessern.
- Wie kann dies praktisch geschehen? Durch die Ansaat von nur fünf Quadratmetern der mehrjährigen Blütmischung **„Sommerzauber“**, soll den Insekten in Obst- und Hausgärten, an geeigneter Stelle, im Sommer Nahrung in Form von Pollen und Nektar sowie im Winter geeigneter Unterschlupf für die wichtige Überwinterung der Eier, Larvenstadien oder Imagines (ausgewachsene Insekten) bereitgestellt werden.
- Wie soll die, quadratisch, rechteckig oder unsymmetrisch, nach Aussaatanleitung, angelegte Fläche in den Folgejahren behandelt werden? Da es sich um eine mehrjährige Mischung handelt, kann die Fläche nach der Aussaat und in den Folgejahren, entweder sich selbst überlassen werden oder man mäht, ab dem zweiten Jahr, immer ca. ein Viertel der Fläche, um so die angebotene Strukturvielfalt zu erhöhen.
- Sie werden sich an der Blütenpracht der Saatgutmischung **„Sommerzauber“** und an dem regen Insektentreiben auf der Fläche erfreuen. Darüber hinaus danken Ihnen auch Ihre Nutzpflanzen im Garten, die vermehrte Anwesenheit von bestäubenden Insekten, durch höhere Erträge. Es entsteht also eine sog. Win-Win-Situation für die Insekten und den Menschen.

Weitere Informationen und Fragen: [kontakt@sukrg.de](mailto:kontakt@sukrg.de) [www.sukrg.de](http://www.sukrg.de)

Spendenkonto SUKRG: IBAN: DE14 7601 0085 0081 3618 56 BIC: PBNKDEFF

